

news +++ Light + Building
3. bis 8. März 2024

light+building

Schlichte Eleganz trifft auf magische Glaskunst - der Lichtbereich der Light + Building 2024 steckt voller Highlights

Frankfurt am Main, 05.12.2023. Im Spannungsfeld von digitalen Systemen, intelligenter Gebäudesteuerung und vernetzter Mobilität verändert sich die Nutzung von Räumen dynamisch. Das Wohnzimmer ist bei Bedarf Büro, das Office benötigt sowohl ruhige Arbeitszonen als auch Kommunikationsbereiche für Geselligkeit und das Hotelfoyer avanciert zum Co-Working Space. Im Außenbereich laden Grünflächen, Erholungs- und Begegnungsräume sowohl zum sozialen Austausch als auch zu sportlichen Aktivitäten ein. Leuchten spielen beim Gelingen der multifunktionalen Nutzung von Räumen eine zentrale Rolle. Sie beeinflussen die Wahrnehmung, setzen in Szene und sorgen für die jeweils passende Atmosphäre.

Die Experten für Lichtlösungen präsentieren auf der Light + Building vom 3. bis 8. März 2024 in Frankfurt am Main innovative Beleuchtungskonzepte für alle Innen- und Außensituationen. Ob smart, portabel und minimalistisch oder einzigartig, individuell und mit überraschenden Effekten – die Hersteller zeigen ein vielseitiges und inspirierendes Angebot – faszinierend schön.

Im Mittelpunkt des Light + Building Top-Themas „Work + Living“ steht die modulare Nutzung von Räumen im Innen- und Außenbereich. Damit verbunden sind veränderte Anforderungen an das Licht: es soll anpassungsfähig und individuell nutzbar sein, mehrere Funktionen vereinen und ein hochwertiges Design mit innovativer Technik verbinden. „Work + Living“ nimmt die Beleuchtung in all ihren Facetten und Räumen in den Blick. Dazu gehört das Design selbst ebenso wie besondere Situationen.

Design Lighting: stimmungsvoll, atmosphärisch und ästhetisch

Lichtquellen fügen sich als Teil des Interieurs entweder harmonisch in das Gesamtkonzept ein oder ziehen als Design-Objekt im Raum die Aufmerksamkeit auf sich. Die Designer experimentieren mit neuen Materialien und Techniken, arbeiten mit Glasbläsern zusammen und setzen auf nachhaltige Herstellungsverfahren und Werkstoffe. Trendströmungen beeinflussen den Gestaltungsprozess. Welche Themen in der Saison 2024+25 Einfluss nehmen, hat das Stilbüro bora.herke.palmisano für die Light + Building recherchiert. Eine Preview gibt es bereits hier: www.light-building.com/trends

Maximale Flexibilität und adaptive Design-Konzepte sind im Interior gefragt. Leuchten, die diese Anforderungen erfüllen, haben in Zeiten des dynamischen Wandels und der Hybridität einen entscheidenden Vorteil: Sie machen konstante Veränderungen mit. Passende Objekte präsentieren die Lichtexperten auf der Light + Building. Ihre Kreationen ermöglichen den situativen Wechsel zwischen unterschiedlichen Lichtstimmungen und setzen Statements im Hinblick auf moderne Ästhetik und Technik. Für jede Stilrichtung gibt es passende Kollektionen. Darunter sind auch Leuchten mit schillernden Oberflächen, geriffelte Glasplatten oder unterschiedlich starke Glasstärken. Ihre Raumeffekte sorgen

für eine träumerische Atmosphäre. Besondere Akzente setzen auch handgefertigte skulpturale Leuchten. Unerwartete und kontrastreiche Materialkombinationen führen zu ausdrucksstarken Lichtobjekten. Kollektionen mit besonderem Designanspruch finden Besucherinnen und Besucher beispielsweise bei Ausstellern wie Artemide, Arkoslight, Bega, Bomma, Cangini E Tucci, Martinelli Luce, Molto Luce und Nimbus.



Wie schillernde Seifenblasen schweben handwerklich anspruchsvoll gefertigte Leuchten im Raum. Quelle: Messe Frankfurt Exhibition GmbH

New Work: dynamische Lichtkonzepte

Mehr Freiheit bietet das flexible Arbeiten von zu Hause, klassisch im Büro oder mobil von unterwegs. Neue Konzepte für die Raumnutzung sind gefragt, die den variierenden Kommunikationsbedingungen gerecht werden. Darin liegt großes Potenzial mit Blick auf Kreativität, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden. Neben Grundriss und Mobiliar nimmt die Beleuchtung unmittelbar Einfluss. Ihre Planung erfolgt im Spannungsfeld von normativen und baulichen Vorgaben sowie gestalterischen Ansprüchen und wechselnden individuellen Arbeitsbedürfnissen. Parallel dazu sorgt ein gezieltes Lichtmanagement für hohe Energieeffizienz.



Dynamische Linienführung oder gezielte Wandakzente – beides ist möglich je nach individueller Gestaltungsvorgabe.
Quelle: Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Maximale Flexibilität bieten Baukasten ähnliche Systeme, die intelligente Steuerung mit schlichtem, elegantem Design verbinden. Offene Schienen ermöglichen die Kombination von LED-Lichtstrahlern, mit Pendelelementen, Sensoren und vielen anderen Elementen. Geradlinige, moderne Leuchten lassen sich unmittelbar über Arbeitsplätzen positionieren, ohne störende Reflexbildungen auf spiegelnden Oberflächen wie Tablets zu erzeugen. Für Lichtdesign, das mit der Linienführung der Architektur harmonisch in Einklang steht sorgen flächige Lichtelemente, mit denen sich verschiedene Anwendungen in einheitlicher Formsprache umsetzen lassen. Lichtbandsysteme können verschiedene Raumdimensionen erzeugen durch die gleichzeitig eine Dynamik im Raum entsteht.

Lichtlösungen für die moderne Arbeitswelt zeigen auf der Light + Building Aussteller wie Brumberg Leuchten, Delta Light, Erco, 3F Filippi & Targetti, Linea Light, Trillux und Zumtobel.

Akustik Lighting: Mehrwert durch Material

Licht, Farbe, Möbel – sie alle haben Einfluss auf das Raumgefühl. Zum Wohlbefinden trägt jedoch auch ein unsichtbarer Aspekt bei: die Akustik. Ob Open Space Büro, gastronomische Bereiche oder Empfangsbereich – überall, wo sich viele Menschen aufhalten, miteinander kommunizieren oder vertrauliche Gespräche führen, spielt die Akustik eine zentrale Rolle. Leuchten bieten das Potential angenehme Lichtstimmung mit einer schallabsorbierenden Funktion zu verbinden. Dafür sorgen Leuchten, die nachhaltig aus Filz, recycelten Plastikflaschen oder anderen akustisch wirksamen Stoffen gefertigt sind. In Form von akustischen Paneelen in verschiedenen Größen und Farben sowie integrierten Lichtquellen, die wahlweise an Wände angebracht oder von Decken abgehängt sind, nehmen sie dezent auf das Erscheinungsbild Einfluss. Neue Kreationen, die Licht und Akustik miteinander verbinden, präsentieren auf der Light + Building beispielsweise Alphabet, Artemide, Flexxica, Zumi und XAL.



Als gestalterisches Element gehen Geräusch absorbierende Flächen und Lichtelemente eine Symbiose ein.

Quelle: Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Urban Lighting: stimmungsvoll und funktional

Im urbanen Raum kommen Licht und Beleuchtung verschiedene Funktionen zu. In erster Linie geht es darum, Straßen, Wege, Plätze, Parks, Unterführungen und Sportstätten sicher zu beleuchten. Der ästhetische Aspekt hat darüber hinaus Einfluss auf die Wahrnehmung und Atmosphäre. Licht fördert das öffentliche Leben. Je attraktiver ein Ort, desto höher die Aufenthaltsqualität. Architektur lässt sich mit Lichtakzenten oder gleichmäßiger Fassadenbeleuchtung wirkungsvoll in Szene setzen.



Angenehme Akustik mit Leuchten die parallel Einfachheit und Behaglichkeit kombinieren. Quelle: Messe Frankfurt Exhibition GmbH

So flexibel Outdoor-Bereiche genutzt werden, so vielfältig sind die Kombinationen von Lichtquellen in Verknüpfung mit zusätzlichen Funktionen. Tische, Bänke und bepflanzbare Module verfügen über indirekte Lichtquellen und ermöglichen individuelle Kompositionen. Pollerrohre und Lichtmasten sorgen für Licht auf Wegen und bieten gleichzeitig noch viel mehr: Sie können um Ladetechnik für Elektrofahrzeuge ergänzt werden, dienen als WiFi-Hot-Spot oder bieten Raum für zusätzliche Steckdosen, Scheinwerfer und Notlichter. Zeitlose Lichtsteelen verhindern durch umhüllendes Licht Schattenwurf auf Wegen.

Reduzierte Gestaltung kommt auch im Gartenbereich zum Einsatz. Kleinformatige Leuchten setzen Pflanzen und ausgewählte Bereiche in Szene. Wasserdichte Steckverbindungen machen mehr Flexibilität in der Gartengestaltung möglich. Ein vielfältiges Angebot bieten in diesem Bereich beispielsweise AEC Illuminazione, Bega Benito, Fonroche, Goccia, GMR, iGuzzini, Leipziger Leuchten, Performance in Lighting, Ragni, Simes und Willy Meyer.

Licht und Beleuchtung in all ihren Facetten stehen im Mittelpunkt von Vorträgen, Präsentationen und Führungen auf und an der Design Plaza. Weitere Informationen zum umfangreichen Rahmenprogramm der Light + Building gibt es hier:

www.light-building.com/events

Light + Building – Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik.
Die Veranstaltung Light + Building findet vom 3. bis 8. März 2024 statt.

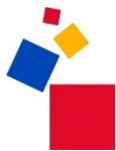
www.light-building.messefrankfurt.com

Presseinformationen & Bildmaterial:

www.light-building.com/presse

Ins Netz gegangen:

www.light-building.com/facebook | www.light-building.com/twitter
www.light-building.com/youtube | www.light-building.com/linkedin |
www.instagram.com/lightbuildingfrankfurt |
www.instagram.com/building.technologies.messeffm



Ihr Kontakt:

Stefanie Weitz
Tel.: +49 69 75 75-51 88
stefanie.weitz@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

www.messefrankfurt.com/hintergrundinformationen

Nachhaltigkeit bei der Messe Frankfurt

www.messefrankfurt.com/nachhaltigkeit-information